

Anlage I

Tabellarische Übersicht über die Einstellung von Auszubildenden mit Migrationshintergrund für die Einstellungsjahre 2014 und 2015 nach Laufbahnen bzw. Berufsfeldern

2014

Laufbahn	Gesamteinstellungen weiblich	Migrationshintergrund weiblich	Gesamteinstellungen männlich	Migrationshintergrund männlich
gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst	33	4	16	1
mittlerer nichttechnischer Verwaltungsdienst	31	7	5	2
Verwaltungsfachangestellte	23	13	7	4
kaufmännische, technische und handwerkliche Berufe	26	2	27	4
IT-Berufe	0	0	11	3
gesamt: 40 von 179 Auszubildenden mit Migrationshintergrund (22,4 %)	113	26 (23 %)	66	14 (21,2 %)

- Die Angabe des Migrationshintergrunds erfolgt aufgrund fehlender Ermächtigungsgrundlage lediglich freiwillig. Daher liegen bei der Stadt Köln auch keine wirklich validen Zahlen zum Migrationshintergrund vor. Es ist davon auszugehen, dass die tatsächliche Zahl an Auszubildenden mit Migrationshintergrund wesentlich höher liegt.
- Eine Auswertung über die Einstellung von Auszubildenden mit Migrationshintergrund in anderen Tätigkeitsfeldern als den oben genannten, z.B. bei der Feuerwehr oder als Erziehungspraktikantin bzw. Erziehungspraktikant, erfolgt nicht.

2015

Laufbahn	Gesamteinstellungen weiblich	Migrationshintergrund weiblich	Gesamteinstellungen männlich	Migrationshintergrund männlich
gehobener nichttechnischer Verwaltungsdienst	65	3	29	4
mittlerer nichttechnischer Verwaltungsdienst	14	3	6	0
Verwaltungsfachangestellte	34	17	12	3
kaufmännische, technische und handwerkliche Berufe	36	10	21	1
IT-Berufe	2	0	4	1
gesamt: 42 von 217 Auszubildenden mit Migrationshintergrund (19,4 %)	151	33 (21,9 %)	66	9 (13,6 %)

- Die Angabe des Migrationshintergrunds erfolgt aufgrund fehlender Ermächtigungsgrundlage lediglich freiwillig. Daher liegen bei der Stadt Köln auch keine wirklich validen Zahlen zum Migrationshintergrund vor. Es ist davon auszugehen, dass die tatsächliche Zahl an Auszubildenden mit Migrationshintergrund wesentlich höher liegt.
- Eine Auswertung über die Einstellung von Auszubildenden mit Migrationshintergrund in anderen Tätigkeitsfeldern als den oben genannten, z.B. bei der Feuerwehr oder als Erziehungspraktikantin bzw. Erziehungspraktikant, erfolgt nicht.